

**Niederschrift über die 41. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen  
und Bauen des Rates  
der Stadt Coesfeld am 28.01.2004, 16:00 Uhr,  
Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8**

**Anwesenheitsverzeichnis:**

Vorsitzender	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Frieling, Norbert	X		

Stimmberechtigte Mitglieder	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Freckmann, Christian	X		
Gerdemann, Marita	X		
Klöpper, Hendrik	X ab 16.25 h		1, 2, 3 ö. S.
Leimkühler-Bauland, Hannelore	X		
Ottmann, Burckhard	X		
Sühling, Heinrich	X		
Wilken, Gerold	X		
Büscher, Karlheinz	X		
Grützner, Ursula	X		
Schoneck, Jürgen	X		
Stallmeyer, Thomas	X		
Ahrendt-Prinz, Charlotte	X		
Senger, Dietmar	X		

Beratende Mitglieder	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Schall, Sybille	X		

Von der Verwaltung	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Herr Backes	X		1 ö. S.
Herr Manteuffel	X		

Frau Schwering als Schriftführerin.

Herr Frieling eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 17:20 Uhr.

## A) Öffentliche Sitzung

1.	<b>Bericht der Verwaltung</b>  Vorlage 10/2004
2.	<b>Abschlussbericht 2003 zum Stand der städtebaulichen Planungen im Rahmen der Prioritätenliste und Tätigkeitsbericht der Bauordnung</b>  Vorlage 11/2004
3.	<b>Realisierungsstand der Maßnahmen des Jahres 2003</b>  Vorlage 15/2004
4.	<b>Städtebauliche Planungen für das Jahr 2004 - Vereinbarung der Prioritäten -</b>  Vorlage 1/2004
5.	<b>5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 "Niemergs Weide"</b> 1. Bericht über die Bürgeranhörung 2. Beratung und Beschlussfassung über Anregungen und Bedenken von Trägern öffentlicher Belange im Rahmen der frühzeitigen Anhörung 3. Beschluss zur Durchführung der öffentlichen Auslegung  Vorlage 369/2003
6.	<b>Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 108 "Großer Esch" Coesfeld Lette</b>  Vorlage 332/2003/E1 (siehe TOP 3 ö.S. BZA vom 21.01.2004 ) (siehe TOP 14 ö.S. RAT vom 18.12.2003 ) Abstimmung: vertagt (siehe TOP 4 ö.S. UPB vom 10.12.2003 ) Abstimmung: keine Beschlussfassung (siehe TOP 2 ö.S. BZA vom 04.12.2003 ) Abstimmung: vertagt
7.	<b>Leistungsprofil zur Erstellung der Gestaltungssatzung und Gestaltungsfibel</b>  Vorlage 9/2004
8.	<b>Baumstandorte im Wester Esch, in der Schlesienstraße und in der Adolf-Meyer-Straße</b>  Vorlage 368/2003

## B) Nichtöffentliche Sitzung

1.	<b>Bericht der Verwaltung</b> Vorlage 12/2004
2.	<b>Vergabestatistik für Aufträge über 5.000 €</b> Vorlage 13/2004

Erledigung der Tagesordnung:

## A) Öffentliche Sitzung

### **Punkt 1 der Tagesordnung**

### **Bericht der Verwaltung**

**Vorl. 10/2004**

UPB

Herr Manteuffel berichtet zu folgenden Punkten:

1. 2003 wurden 5 Windenergieanlagen genehmigt, 4 davon im Windfeld COE 07 (Lette). Von diesen Anlagen sind bisher 3 errichtet worden, 2 Anlagen wurden nur für den Tagbetrieb zugelassen, so dass deren Bau derzeit noch fraglich ist. Im Windfeld COE 56 wurde eine Anlage genehmigt und errichtet.
2. Aufgrund einer Anfrage des Ausschussmitgliedes Ottmann hat die Verwaltung die Möglichkeiten zur Anlegung einer direkten Überquerungsmöglichkeit der Holtwicker Straße im Bereich Erbdrostenweg/Hölkers Kamp geprüft. Die Schaffung einer Überquerungsmöglichkeit wäre im Bereich Erbdrostenweg/Westfalen-Tankstelle/Hölkers Kamp möglich. Auf der anderen Straßenseite (Fußweg Erbdrostenweg/Holtwicker Straße/Hölkers Kamp) ist die Anlegung aufgrund des Wurzelwerkes der vorhandenen Straßenbäume in der Holtwicker Straße nicht möglich.
3. Am vergangenen Freitag fand das 2. Werkstattgespräch zum Rückbau der Ortsdurchfahrt Lette statt. Die Grundzüge der Planung werden kurz dargestellt. Die Planung wird derzeit konkretisiert und um die Vorschläge aus der Bürgerschaft ergänzt. Darüber hinaus werden die Unterlagen für den Förderungsantrag erarbeitet. Die Verwaltung wird die Planung in der nächsten Sitzung vorstellen.
4. Am Montag, 02.02.2004, wird das Preisgericht zum Wettbewerb Johanneschule Lette tagen. Über das Ergebnis des Wettbewerbs wird ebenfalls in der nächsten Sitzung berichtet.
5. Am Dienstag, 10.02.2004, wird die erste externe Arbeitskreissitzung zum Verkehrsentwicklungsplan stattfinden.
6. Aufgrund der Anfrage von Frau Leimkühler-Bauland hat die Verwaltung den Status des Verbindungsweges von der Lindenallee zum Kreuzweg geprüft. Es handelt sich um einen Privatweg.

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen

**Punkt 2 der Tagesordnung**  
**Vorl. 11/2004**  
UPB

**Abschlussbericht 2003 zum Stand der städtebaulichen Planungen im Rahmen der Prioritätenliste und Tätigkeitsbericht der Bauordnung**

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen

**Punkt 3 der Tagesordnung**  
**Vorl. 15/2004**  
UPB

**Realisierungsstand der Maßnahmen des Jahres 2003**

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

**Punkt 4 der Tagesordnung**  
**Vorl. 1/2004**  
UPB

**Städtebauliche Planungen für das Jahr 2004  
- Vereinbarung der Prioritäten -**

Ergänzend zur Sitzungsvorlage erläutert Herr Manteuffel, dass es sich bei der Maßnahme zu Ziffer I. 1.15 nicht um die Gründung eines landwirtschaftlichen Betriebes sondern um die Errichtung eines Gewerbebetriebes handele. Die zur Privilegierung nach § 35 BauGB notwendige eigene Futtergrundlage für den Betrieb sei nicht gegeben. Nach kurzer Diskussion fasst der Ausschuss den

**Beschluss:**

Der Ausschuss nimmt das Arbeitsprogramm des Jahres 2004 zur Kenntnis. Es werden keine Veränderungen in der Prioritätensetzung beschlossen

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

**Punkt 5 der Tagesordnung**

**Vorl. 369/2003**

Rat

**5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40  
"Niemergs Weide"**

1. Bericht über die Bürgeranhörung
2. Beratung und Beschlussfassung über Anregungen und Bedenken von Trägern öffentlicher Belange im Rahmen der frühzeitigen Anhörung
3. Beschluss zur Durchführung der öffentlichen Auslegung

**Beschluss (1):**

Das Protokoll der Bürgeranhörung vom 18.11.2003 wird zur Kenntnis genommen.

**Beschluss (2):**

Es wird beschlossen die Anregungen und Bedenken des **Kreises Coesfeld** -Untere Landschaftsbehörde- nicht zu berücksichtigen.

**Beschluss (3):**

Die Anregungen und Bedenken der **Stadtwerke** werden berücksichtigt. Der Hinweis bzgl. der Löschwasserversorgung wird zur Kenntnis genommen.

**Beschluss (4):**

Die Anregungen und Bedenken des **Fachbereiches 70** werden berücksichtigt.

**Beschluss (5):**

Die Anregungen und Bedenken des **Abwasserwerkes der Stadt Coesfeld** werden berücksichtigt.

**Beschluss (6):**

Der Entwurf der 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 "Niemergs Weide" einschließlich der textlichen Festsetzungen und der Entwurf der Begründung werden beschlossen. Die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.

Ergebnis Beschlussvorschlag (1): einstimmig beschlossen

Ergebnis Beschlussvorschlag (2): einstimmig beschlossen

Ergebnis Beschlussvorschlag (3): einstimmig beschlossen

Ergebnis Beschlussvorschlag (4): einstimmig beschlossen

Ergebnis Beschlussvorschlag (5): einstimmig beschlossen

Ergebnis Beschlussvorschlag (6): einstimmig beschlossen

**Punkt 6 der Tagesordnung**  
**Vorl. 332/2003**  
Rat

**Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 108**  
**"Großer Esch" Coesfeld Lette**

Herr Manteuffel weist darauf hin, dass die Anregungen des Bezirksausschusses Lette

- Anschlusspunkt an die Coesfelder Straße
  - Lage des Weges für die Landwirtschaft
  - Entsorgung des Abwassers
- noch intensiv geprüft werden.

**Beschluss (1):**

Es wird beschlossen den Bebauungsplan Nr. 108 "Großer Esch" auf Grundlage des städtebaulichen Entwurfes des Büros Raumplan Aachen zu entwickeln.

**Beschluss (2):**

Gemäß § 2 BauGB wird der Bebauungsplan Nr. 108 "Großer Esch" aufgestellt.

Der Geltungsbereich wird durch die zukünftige Umgehungsstraße, durch die Coesfelder Straße und durch das vorhandene Wohngebiet "Im großen Esch" umgrenzt.

Die genaue Abgrenzung ist aus dem der Einladung beiliegenden Übersichtsplan zu entnehmen.

**Beschluss (3):**

Auf der Grundlage der vorliegenden Unterlagen werden die Bürger und die Träger öffentlicher Belange gem. § 3 und § 4 BauGB beteiligt. Im Rahmen der weiteren Planungen werden insbesondere geprüft:

- Anschlusspunkt an die Coesfelder Straße
- Lage des Weges für die Landwirtschaft
- Entsorgung des Abwassers

Ergebnis Beschlussvorschlag (1): einstimmig beschlossen

Ergebnis Beschlussvorschlag (2): einstimmig beschlossen

Ergebnis Beschlussvorschlag (3): einstimmig beschlossen

**Punkt 7 der Tagesordnung**  
**Vorl. 9/2004**  
UPB

**Leistungsprofil zur Erstellung der Gestaltungssatzung und Gestaltungsfibel**

In der kurzen Diskussion regt Herr Stallmeyer an, bei der Ermittlung des Geltungsbereiches der Gestaltungssatzung (Ziffer 1 Punkt 3) eine Differenzierung vorzunehmen.

**Beschluss:**

Das Leistungsprofil für die Erstellung der Gestaltungssatzung und Gestaltungsfibel wird beschlossen. Ziffer 1 Punkt 3 "Bestandsaufnahme und Analyse" erhält folgende Fassung:

- Ermittlung des Geltungsbereiches und Prüfung einer räumlichen Differenzierung der Gestaltungssatzung.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

**Punkt 8 der Tagesordnung**  
**Vorl. 368/2003**  
UPB

**Baumstandorte im Wester Esch, in der Schlesiensstraße und in der Adolf-Meyer-Straße**

Zu Beginn der ausführlichen Diskussion ist Herr Stallmeyer der Auffassung, dass eine Information der Anlieger durch ein Rundschreiben und Pressehinweise nicht ausreiche. Er stellt den Antrag, für die geplanten Maßnahmen eine Bürgeranhörung durchzuführen.

Grau Gerdemann sieht für die CDU-Fraktion keine akuten Handlungsbedarf. Sie ist der Meinung, lediglich die beiden beschädigten Bäume zu entfernen und freie Kapazitäten des Bauhofes in anderen wichtigeren Bereichen des Stadtgebietes einzusetzen. Frau Leimkühler-Bauland ergänzt, dass die notwendigen finanziellen Mittel sinnvoller eingesetzt werden sollten. Darüber hinaus ist sie der Auffassung, dass die Aufhebung der vorhandenen Radwege insbesondere im Bereich der Straße "Wester Esch" zu gefährlich sei.

Herr Backes weist darauf hin, dass die Bäume unterversorgt seien. Auf Dauer könne dort kein Baum überleben. Weiterhin stellt er klar, dass die Gefährdung des Radfahrerverkehrs auf der Fahrbahn für Tempo-30-Zonen der Regelfall sei.

Nach weiterer Diskussion, in der Frau Ahrendt-Prinz die vorgestellte Maßnahme ausdrücklich begrüßt, fasst der Ausschuss auf Vorschlag des Ausschussvorsitzenden folgenden

**Beschluss:**

1. Die von der Maßnahme betroffenen Anlieger sind zunächst im Rahmen einer Bürgerbeteiligung (Info-Veranstaltung) zu hören.
2. Die Angelegenheit ist anschließend dem Ausschuss erneut zur Beratung und Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis 11 Ja-Stimmen  
01 Enthaltung  
02 Nein-Stimmen

**Anfragen**

Herr Sühling fragt nach, warum die Maßnahme "Regenrückhaltebecken Honigbach" in Harle noch im Beirat der Unteren Landschaftsbehörde beraten werden müsse.

Herr Backes teilt mit, dass diese Anfrage an den Kreis Coesfeld gerichtet werden müsse. Die Abstimmung der Maßnahme mit den beteiligten Behörden sei gut gewesen. Die Gesamtmaßnahme werde in der übernächsten Sitzung vorgestellt.

Unter Hinweis auf einen Artikel in der heutigen AZ fragt Herr Freckmann, ob die Stadt zur geplanten Freigabe des Lkw-Verkehrs auf der Bergallee Einflussmöglichkeiten habe.

Herr Backes teilt mit, dass die Bezirksregierung verschiedene Lkw-Sperrungen auf klassifizierten Straßen beanstandet habe. Ob auch die Regelung auf der Bergallee davon betroffen sei, müsse geprüft werden. Das Ergebnis werde dem Protokoll beigefügt.

Herr Schoneck weist darauf hin, dass die Grünanlage an der Umflut am Südwall zu einem neuen "Treffpunkt" umfunktioniert wurde. Die im Stadtpark angelegte Unterstellmöglichkeit werde nicht mehr benutzt.

Herr Backes teilt mit, dass der Verwaltung die Situation bekannt sei. Er werde das Ordnungsamt bitten, den entsprechenden Personenkreis an die Abmachungen zu erinnern.